

# Beurteilungskriterien Dressurprüfung Klasse A

## Idealbild einer Dressurprüfung der Klasse A Was der Richter sehen will

Reinheit des Ganges, Raumgriff und Regelmäßigkeit !

Zufriedenes, schwingendes Pferd in gleichmäßiger Anlehnung, willig und durchlässig den Hilfen des Reiters, besonders in den Übergängen, folgend !

Präzision und Genauigkeit in der Ausführung der Lektionen ! (korrekte Stellung und Biegung, genau angelegte Hufschlagfiguren, auserittene Ecken, runde Touren, beim Punkt wegreiten und ankommen)

Gut im Gleichgewicht sitzender Reiter der das Pferd, bei möglichst unsichtbarer Hilfegebung, bewusst und aktiv reitet und führt und nicht behindert !

## Verlangte Gangmasse

Arbeitstrab + Tritte verlängern  
Arbeitsgalopp + Sprünge verlängern  
Mittelschritt

## Verlangte Lektionen und Übergänge

Große Tour	Arbeitstrab - Halt
Tourenwechsel	Halt - Arbeitstrab
Kleine Tour 10 m	Mittelschritt - Arbeitstrab
Einfache Schlangenlinie	Arbeitstrab - Mittelschritt
Schlangentour in 3 Bögen	Arbeitstrab - Arbeitsgalopp
Zügel aus der Hand kauen lassen	Arbeitsgalopp - Arbeitstrab
Rückwärtstreten	Arbeitstrab – Tritte verlängern - Arbeitstrab
	Arbeitsgalopp – Sprünge verlängern - Arbeitsgalopp

## Beurteilung

Eine Dressurprüfung der Klasse A ist eine **Pferdeleistungsprüfung** !

Bewertet wird die Qualität der Grundgangarten im Zusammenhang mit der präzisen Ausführung der geforderten Lektionen auf Basis der „Skala der Ausbildung“ sowie der Einfluss von Sitz und Einwirkung des Reiters auf diese Kriterien !

Die Bewertung soll fair, wertschätzend und unvoreingenommen das Hier und Jetzt beurteilen !

Positives suchen und hervorheben, Negatives beobachten und aufzeigen !

Zwischen momentan einmal auftretenden Fehlern und grundsätzlichen Ausbildungsfehlern unterscheiden !

Das Gezeigte mit dem Verlangten in Relation setzen – abwägen !

Protokollieren:       Tatsachen festhalten

Kommentieren:       Leistungssteigernde Bemerkungen, z.B. Schlusssatz

Für Positives starke Ausdrücke – für Negatives moderate Kommentare verwenden  
Kommentare immer Aussagekräftig und präzise !

## Skala der Ausbildung

**Takt:** Reinheit des Ganges, Gleichmaß der Bewegungen

<b>Arbeitstrab</b>	
Immer durchgehend sehr ungleich	Ausschluss
Ungleiche Tritte, je nach Häufigkeit und Schwere und Ursache	Deutlicher Abzug in der Note
Kurzes Stolpern, geringfügiger Gleichgewichtsverlust in der Verstärkung	Geringer Abzug
<b>Mittelschritt</b>	
Fast nicht erkennbar, sehr stark ungleich, sehr deutlich im Pass, stark verspannt, jogging	Deutlicher Abzug in der Note
Takt durchgehend verschwommen	Abzug
Einige ungereregelter Tritt	Geringer Abzug
<b>Arbeitsgalopp</b>	
Immer deutlich im Viertakt	Deutlicher Abzug in der Note
Zeitweise im Viertakt	Geringer Abzug

**Losgelassenheit:** unverkrampftes Arbeiten der Muskulatur  
positive Muskel- und Körperspannung  
keine Anspannung oder Verspannung aus Nervosität

Anfangs Spannung – wird schnell besser	Geringer Abzug
Einmalige Spannung nach einer Schrecksituation	Geringer Abzug
Verspannter Rücken / verspanntes Maul	Abzug
Wiederholte Spannung und Ungehorsam Abhängig davon wieviel Lektionen / Übergänge / GGA noch korrekt gezeigt wurden	Deutlicher Abzug in der Note, max. 6,0
Anhaltende Spannung und Ungehorsam sodass Lektionen / Übergänge / GGA nicht mehr korrekt gezeigt werden können	Positive Bewertung nicht mehr möglich

**Anlehnung:** gleichmäßige Anlehnung = Verbindung Reiterhand – Pferdemaul  
in der der Klasse entsprechenden Selbsthaltung  
ruhig kauendes, geschlossenes Maul ohne Zungenproblem

Zeitweise fehlerhafte Anlehnung wie Zu eng, zu tief, unruhig, ..... etc. Je nach Häufigkeit und Schwere des Fehlers	Abzug
---	-------

Während der gesamten Prüfung gleichmäßige Verbindung zum Pferdemaul aber nicht korrekt durchs Genick = Basis der Ausbildung und Durchlässigkeit	Je nach Ausführung der Lektionen Deutlicher Abzug in der Note, max. 5,5
Anhaltender deutlicher Genickwiderstand	Positive Bewertung nicht mehr möglich
Zungenfehler	
Zungenspitze zeitweise vorne heraus	Geringer Abzug
Zunge seitlich unter Gebiss eingeklemmt	Abzug
Zunge zeitweise heraushängend / über Gebiss	Deutlicher Abzug
Immer sichtbar über dem Gebiss	Unabhängig von der Ausführung der Lektionen < 5,5
Immer weit heraushängend	Unabhängig von der Ausführung der Lektionen < 5,0
Zähneknirschen	
Gesamteindruck positiv und willig	Kein Abzug
Gesamteindruck negativ – Widerstand Spannung, Schweifschlagen, fester Rücken	Abzug

**Schwung:**                   Energischer Impuls aus der aktiven Hinterhand über den schwingenden Rücken in die Vorwärtsbewegung  
Engagement der Hinterhand  
elastischer Bewegungsablauf  
Ausdruck und Kadenz

Schwunglose, unelastische, steife und ausdruckslose Prüfung	Je nach Schwere und Ausführung der Lektionen geringer bis deutlicher Abzug in der Note
Energisch tretendes Pferd mit deutlich festgehaltenem Rücken	Abzug

**Geraderichtung:**       auf gerader und gebogener Linie auf einem Hufschlag fußend  
gleichmäßig an beide Zügel herantretend

Auf gerader Linie deutlich schief, Krupp herein	Abzug
In den Wendungen und Touren deutlich verkantet	Abzug

Versammlung:           **der Klasse entsprechend Selbsthaltung und Lastaufnahme**  
aktiv arbeitende Gelenke der HH  
relative Aufrichtung durch gesenkte Hinterhand

Der Klasse A entsprechende Selbsthaltung nicht vorhanden, deutlich auf der Vorhand	Abzug
--	-------

**Durchlässigkeit:**

Gehorsam und Durchlässigkeit  
 Aufmerksamkeit und Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit, Maultätigkeit,  
 Geraderichtung,  
 Anlehnung und natürliche Aufrichtung

Ausführung der Lektionen: Korrektheit und Präzision  
 Genauigkeit der Linienführung  
 Ausführung an den vorgeschriebenen Punkten

In einer Lektion / Übergang undurchlässig	Abzug
In allen Lektionen / Übergängen undurchlässig (s.o.)	< 5,0
Ungenau Linienführung 1x	Abzug
Ungenau Linienführung immer	Deutlicher Abzug
Zügel aus der Hand kauen lassen	
Wenig Dehnung, verliert Gleichgewicht	Abzug
Nicht erkennbar	Deutlicher Abzug
Rückwärtstreten	
Leichter Widerstand / nicht immer diagonal	Abzug
Großer Widerstand / nie diagonal	Deutlicher Abzug

**Sitz und Einwirkung des Reiters:**

Harmonie

geschmeidiger, ausbalancierter Sitz, unabhängig von der Hand  
 Korrektheit in der Anwendung der Hilfen  
 Unsichtbare, unterstützende Hilfen

An den Hilfen aber ungenaue Ausführung der Lektionen = Reiterfehler	Abzug
Hilfengebung noch wenig „hilfreich“	Abzug
Reiter stört das Pferd, falsche Gewichtshilfen, unruhige Hände	Abzug
Sehr grobe Hilfengebung	Deutlicher Abzug bis Ausschluss
Stimmhilfe:	Abzug von Schlussnote wie Verreiten – 0,2